

Informationen

Allgemeiner Hinweis zu Layoutprogrammen

Sie benötigen ein Layoutprogramm, mit dem Volltonfarben (Sonderfarben) als Farbmodus angelegt werden können (z.B. InDesign, Illustrator, QuarkXPress, CorelDraw, etc.), Office-Programme und Bildbearbeitungsprogramme sind bei diesem Produkt für die Druckdatenerstellung ungeeignet!

Deckweiß (Volltonfarbe)

Umgang mit den Volltonfarben

- Legen Sie eine Volltonfarbe „Deckweiss“ an, für die Volltonfarbe kein Weiß (Papierfarbe = 0 / 0 / 0 / 0) verwenden
- Die Ebene mit der Volltonfarbe „Deckweiss“ muss oben liegen (Ebene 1)
- Die Volltonfarbe hat einen Tonwert von 100% (keine Farbraster oder Halbtonwerte verwenden).
- Verwenden Sie für die Volltonfarbe keine grafischen Effekte wie Farbverlauf, Schlagschatten, Transparenz usw.

Grafikelemente „Deckweiß“ im Layout

- Schriftgröße mindestens 6 Punkt - Schriftstärken und Typografische Linien mindestens 1 Punkt (0,4 mm) dick
- positive Linien bzw. Schriftstärke (Linie weiß) mit mindestens 1 Punkt (0,4 mm) anlegen
- negative Linien bzw. Schriftstärke (Kontur der Linie / Schriftstärke ist weiß) mit mindestens 2 Punkt (0,7 mm) anlegen
- Grafikelemente und Texte, die auf den CMYK-Ebenen in weiß (Papierfarbe) angelegt sind, werden transparent
- Um CMYK-Flächen mit Deckweiß zu unterlegen, muss eine Fläche mit der Volltonfarbe „Deckweiss“ auf der darüber liegenden Ebene angelegt sein und auf „Überdrucken“ stehen
- An transparenten Stellen im CMYK Layout (weiß - in Papierfarbe angelegt) werden Grafikelemente oder Texte weiß, wenn die CMYK-Flächen mit Deckweiß unterlegt sind
- Um auf Deckweiß unterlegten CMYK-Flächen transparente Grafikelemente oder Texte zu erhalten, müssen diese Elemente auf einer extra Ebene oberhalb der Ebene mit der Volltonfarbe „Deckweiss“ liegen, weiß (Papierfarbe) angelegt sein und auf „nicht Überdrucken“ (Aussparen) stehen

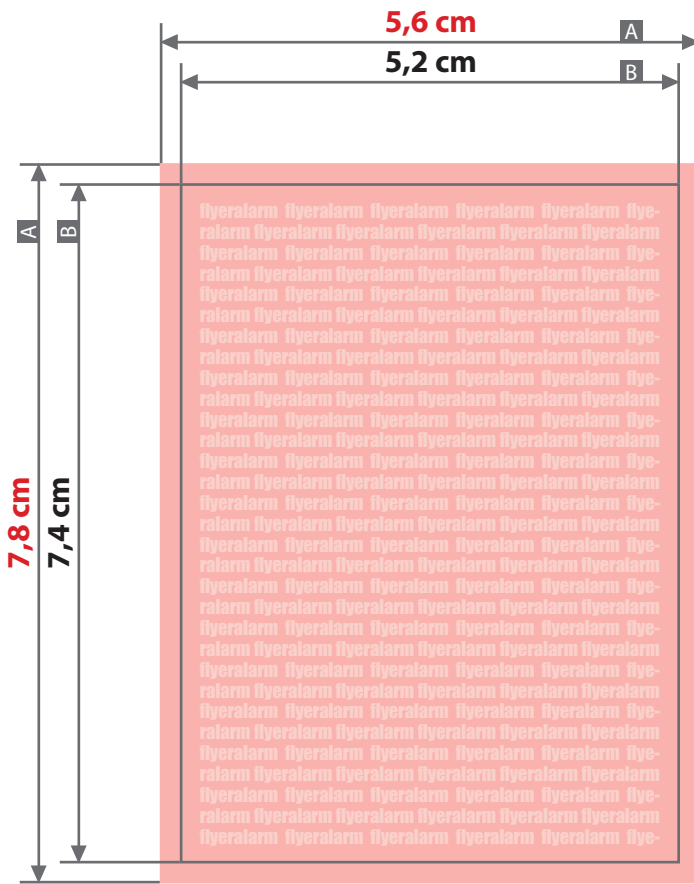
Anlieferung der Druckdaten

- Es gelten die allgemeinen Vorgaben für PDF-Dateien

Weitere Hinweise

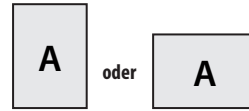
- Grafikelemente mit Volltonfarbe „Deckweiss“ werden im Druckprozess weiß gedruckt (nicht farbig)

Etiketten auf Rolle
DIN A8, Hochformat

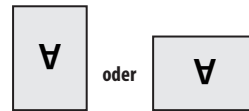


Anlieferung der Druckdaten:

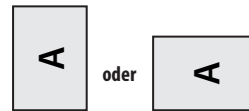
Variante A



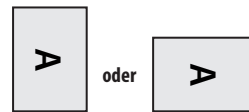
Variante B



Variante C

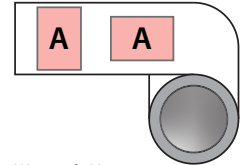


Variante D

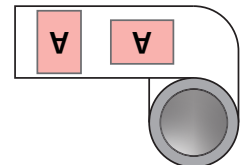


Ansicht Endprodukt:

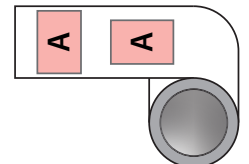
Wortanfang Voraus



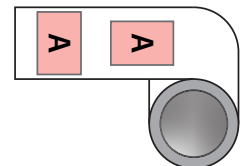
Wortende Voraus



KopfVoraus



Fuß Voraus



Die Ausrichtung des Formats muss der gewünschten Variante entsprechend angeliefert werden.

Das Drehen von Seiten im Druck PDF kann zu einer falschen Ausrichtung der Druckdatei auf dem Endprodukt führen.

Zeichnungen sind nicht maßstabsgetreu

Beschnittzugabe (x)
2 mm

Sicherheitsabstand (y)
4 mm

A = Datenformat
B = Endformat

! Etiketten sind im gestanzten Endformat auf der Rolle angebracht.

Die Rollenbreite entspricht der Datenformat Höhe.

